

Veloparkierung in Biel

Funktionalität und Ästhetik

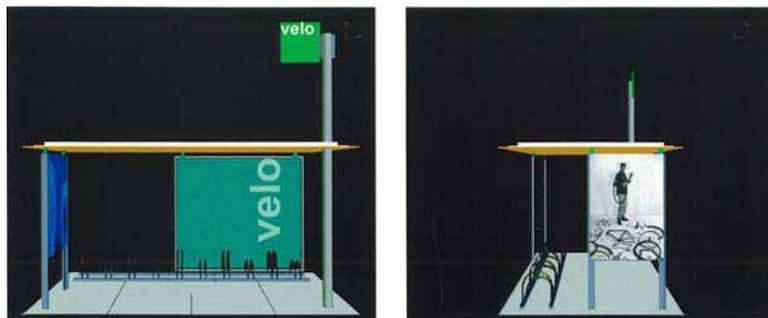
Stadtplanung, Zentralstrasse 49, 2502 Biel

Attraktivierung Innenstadt -
die Ansprüche an das Stadtmobiliar



Individuell kombinierbare Module für Bushaltestellen

Gleiche ästhetische und technische Ansprüche gelten für das Stadtmobiliar „Veloparkierung“



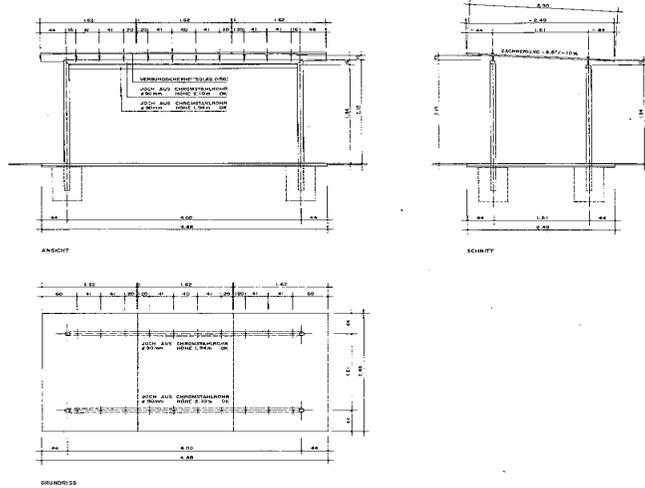
Entwurf für individuell kombinierbare Module für gedeckte Veloabstellplätze. Gleichartige Gestaltung wie die Bushaltestellen und Wartehallen. (Bauzeit Architekten mit Atelier Oi)

- + Attraktives Erscheinungsbild
- + Einheitliche Gestaltung mit Bushaltestellen
- Unrealistisch hohe Kosten
- Interessante Variante für gedeckte Plätze
(Zahlreiche Plätze in der Innenstadt sind ungedeckt)

☑ Entwicklung eines modularen Systems durch die Abteilung Hochbau der Stadt Biel, das kostenmässig tragbar, funktionell und ästhetisch ist.

Velounterstand und Velopfosten

Entwurf: Abteilung Hochbau Stadt Biel, Kontrolliert und unterstützt durch den
Fachausschuss für Planungs- und Baufragen der Stadt Biel



Modell Velounterstand und Velopfosten





Veloposten mit und ohne Dach:

Im gesamten öffentlichen Raum verwendbar (öffentliche Plätze, Schulen, etc.)

Einzelner Pfosten benötigt Fundament, kann aber einfach demontiert und wieder montiert werden

Einzelne Pfosten flexibel einsetzbar (unabhängig von der Dimension des zur Verfügung stehenden Raumes)



Velobügel:

Freistehend, ohne Fundament einsetzbar und somit für den provisorischen Einsatz geeignet

Keine flexible Dimensionierung, eignet sich besonders für grosszügige Flächen



Doppelparker als platzsparendes Parksystem in gedeckten Räumen :

Velostation Bahnhofplatz

Untere Schiene separat eingesetzt auf dem Waserplatz



Bilder: Büro Planum AG Biel, Hochbau und Stadtplanung Stadt Biel